



Ein architektonisches Schmuckstück ist die neu gebaute Sportanlage ASK Steyr Arena St. Valentin samt einem Klubhaus der Zukunft. Am Wochenende wurde die Eröffnung mit einem sportlichen Erfolg des ASK St. Valentin gegen den SC Ernsthofen (4:0) gekrönt.

Fotos: Karl Fuchs

# Neue Sportstätte mit Pfiff

**Anlage eröffnet** | Am Wochenende wurden das neue Klubhaus des ASK St. Valentin und die Steyr Arena offiziell in Betrieb genommen. Neubau überzeugt durch eine moderne Architektur.

Von Karl Fuchs

**ST. VALENTIN** | Man darf dem Fußballverein des ASK Case IH Steyr St. Valentin sportlich, wirtschaftlich und gesellschaftlich gratulieren. Ebenfalls der Stadt St. Valentin und dem Hauptsponsor Case IH Austria, die den Sportvereinen unter die Arme greifen.

Mit dem Neubau und der offiziellen Inbetriebnahme des neuen Klubhauses und der Steyr Arena St. Valentin wurde eine moderne Sportstätte mit Pfiff aus dem Boden gestampft, die sich überregional sehen lassen kann. Die planende Architektengruppe Scheuer & Pardamez legte auf eine moderne, zweckmäßige und zukunftsorientierte Architektur großen Wert, die vor allem der Jugendförderung Nut-



St. Valentin hat mit Thomas Hinum, Profispieler des SV Josko Ried, ein Fußballaushängeschild. Das Sportreferat der Stadtgemeinde St. Valentin ehrte ihn mit der goldenen Ehrennadel. Am Bild mit Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr und Vizebürgermeister Ferdinand Bogenreiter.

zen bringen soll. Beim Verein fungiert ein Vorstand, der es versteht, Sport und Gesellschaft zu einer Symbiose zu formen. Das wurde Samstag nach dem

Meisterschaftsspiel gegen Ernsthofen einmal mehr unter Beweis gestellt.

Zur sonntägigen Eröffnung fand sich eine große Anzahl von



Obmann Gerhard Üblacker führt mit sehr viel Umsicht und Geschick den ASK Case IH Steyr St. Valentin.

Ehregästen ein. Unter ihnen waren auch Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr, Bundesrat Andreas Pum, Vizebürgermeister Ferdinand Bogenreiter, Christian Huber von Case IH, Vertreter des Fußballverbandes, Heinz Oberauer und Johann Gartner, Stadt- und Gemeinderäte, Vorstandsmitglieder der örtlichen Vereine sowie die Unternehmer der bauausführenden Gewerbebetriebe.

In den diversen Festreden wurde allen, die für dieses Projekt eingetreten sind, Dank ausgesprochen. Der ASK genießt große Sympathie in der Sportstadt St. Valentin. Die Segnung der Anlage nahm Dechant Johann Zarl vor. Die musikalische Umrahmung besorgte die CNH Blasmusikkapelle.

Moderator Klaus Ruttenstock begrüßte Dechant Johann Zarl, Vizebürgermeister Ferdinand Bogenreiter, Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr, Bundesrat Andreas Pum, Obmann Gerhard Üblacker und ASVÖ-Präsidiumsmitglied Johann Gartner (v.l.).

